

	Verwaltungsmitteilung	
	Vorlagen-Nr.: VM/0071/2021-2026	Vorlagenbearbeitung: Gero Wilhelmi
Aktenzeichen: FD III/1/GF/5510-05	Federführung: Fachdienst III/1	Datum: 09.02.2022

Aufstellung des Forstwirtschaftsplanes - zeitliche Optimierung

Beratungsfolge Gemeindevorstand Gemeindevertretung	Behandlung nicht öffentlich öffentlich
---	---

Bezug:

Sitzung des Gemeindevorstandes vom 31.01.2022, TOP 10.1

Mitteilung:

Der Termin zur Vorstellung und Verabschiedung des Forstwirtschaftsplans für das jeweils kommende Jahr wurde in Niedernhausen traditionell immer im Herbst angesetzt. Schon vor einigen Jahren wurde festgestellt, dass es wegen der Mittelanmeldungen für den Haushaltsplanentwurf günstiger ist, die Planzahlen schon früher zu bekommen.

Nach der kartellrechtlichen Entscheidung, dass HessenForst die Vermarktung des kommunalen Holzeinschlags nicht mehr durchführen kann, haben sich die Rahmenbedingungen geändert. Der unter Beteiligung von Niedernhausen gegründete Forst- & Holzkontor Rheingau-Taunus AÖR muss jährlich ab September entsprechende Holzkaufverträge zur Vermarktung des anfallenden Kommunalwaldholzes abschließen und benötigt vorher von den Kommunen die Einschlagsmengen.

Daraufhin wurde das Forstamt Chausseehaus gebeten, die Planunterlagen schon im Mai vorzulegen. Aufgrund des Wechsels bei der Revierförsterei Niedernhausen war ein früherer Termin 2021 noch nicht möglich. Der neue Förster Herr Dries musste sich erst einarbeiten und die Flächen kennenlernen.

Auch im Rahmen der Beratungen beim Runden Tisch Wald wurde angesprochen, dass es ungünstig ist, die Entscheidung zum Forstwirtschaftsplan erst zu treffen, wenn das Forst- & Holzkontor die Verträge längst abgeschlossen hat. Auch das Forst- und Holzkontor hat gebeten, die Entscheidungen der Kommunen zum Holzeinschlag möglichst so zu treffen, dass die geschlossenen Verträge auch eingehalten werden können.

Aus diesem Grund wurde dem Forstamt mitgeteilt, die Planunterlagen zukünftig möglichst Anfang Mai vorzulegen. Die Zahlen können dann vorbehaltlich der Entscheidung der Gremien schon im Haushaltsentwurf eingepflegt werden.

Die Vorstellung durch das Forstamt und Planungsentscheidung soll dann bei nächster regulär stattfindender Sitzung des SUKA wie immer mit Beteiligung des Gemeindevorstandes getroffen werden. In diesem Jahr wird das Thema dann voraussichtlich in der Sitzung des SUKA am 12.07.2022 beraten werden.

Danach können die entsprechenden Zahlen rechtzeitig an das Forst- & Holzkontor weitergeleitet werden.

Ablauf Forstwirtschaftsplan 2023

Vorgang	Voraussichtlicher Termin
Vorlage der Planunterlagen durch das Forstamt	Anfang Mai
Mitteilung der Zahlen an das Finanzmanagement für den Haushaltsplanentwurf	Ende Mai
Entscheidung des SUKA unter Beteiligung des Gemeindevorstandes	12.07.2022
Mitteilung des zu vermarktenden Holzeinschlages an den Forst- und Holzkontor	Bis September

Gero Wilhelmi
Technischer Angestellter

Anlagen:

keine